



BIOLAN

KOMPOSTTOILETTE^{eco}

Gebrauchsanweisung

Die Komposttoilette Biolan^{eco} ist eine geruchlose, saubere und umweltfreundliche Toilette. Durch die wärmeisolierende Konstruktion der Anlage wird eine rasche Zersetzung der Toilettenabfälle unterstützt und zusätzlich die Kompostierung von Küchenabfällen ermöglicht. Das Funktionsprinzip der Toilette ist ganz natürlich und für den Betrieb wird weder Wasser noch Elektrizität benötigt.

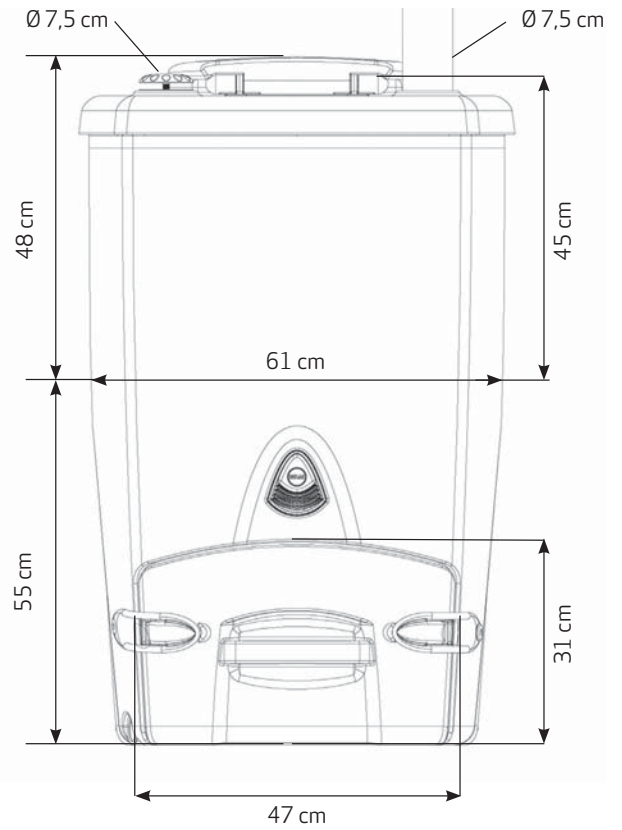
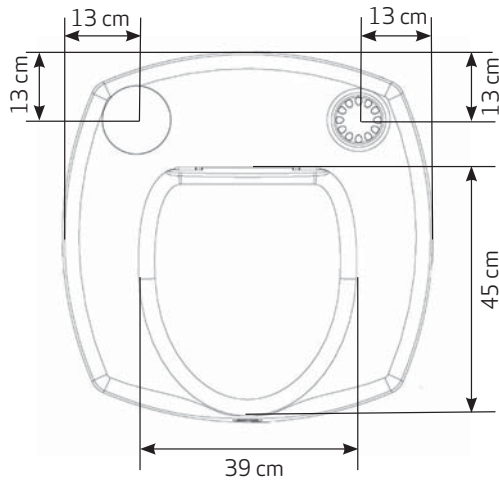
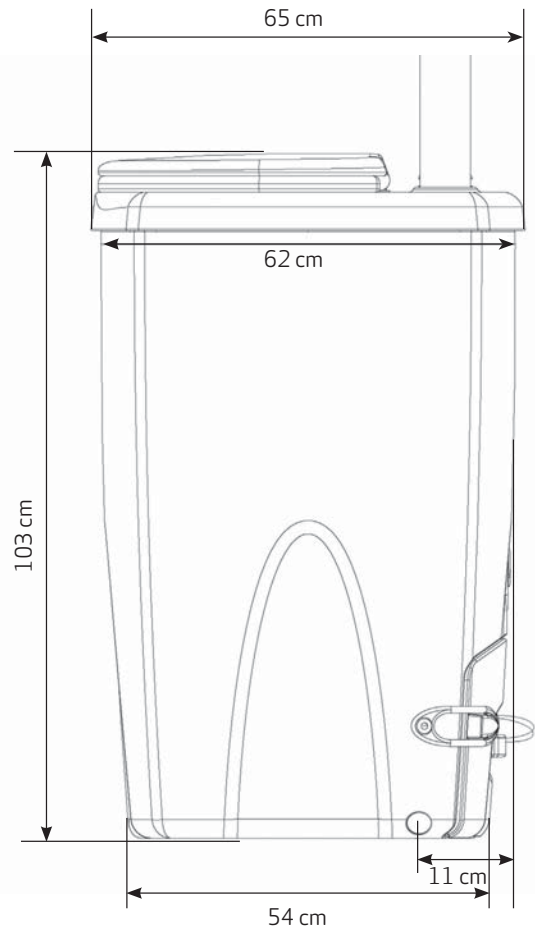
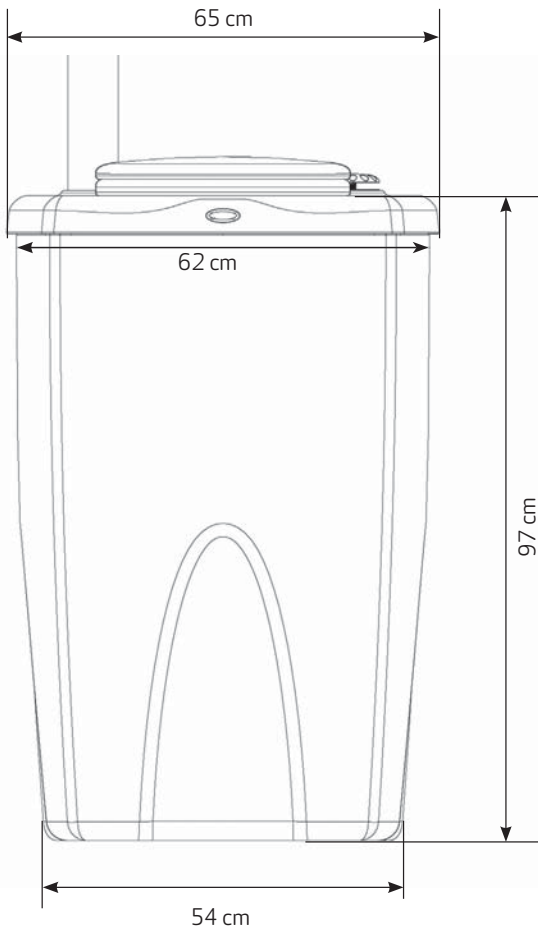
Inhalt

Liste der Einzelteile	3
1. PLANUNG UND INSTALLATION	4
1.1 Technische Daten	4
1.2 Anweisungen für eine Benutzung während der Wintermonate	4
1.3 Aufstellung der Komposttoilette Biolan ^{eco} im Toilettenraum	4
1.4 Ausrichtung der Entleerungstüre	4
1.5 Installation des Entlüftungsrohres	5
1.6 Ableitung der Sickerflüssigkeit	5
2. GEBRAUCH UND WARTUNG DER KOMPOSTTOILETTE BIOLAN ^{eco}	5
2.1 Vor der Verwendung der Komposttoilette Biolan ^{eco}	5
2.2 Einstellung des Luftaustauschventils im Sitzdeckel	5
2.3 Luftkanal im Toilettengehäuse	5
2.3.1 Einstellung des Lufteinlassventils oberhalb der Entleerungstüre	5
2.4 Was kann in die Komposttoilette Biolan ^{eco} eingebracht werden	6
2.5 Verwendung von Streumaterial	6
2.6 Ganzjährige Verwendung der Komposttoilette Biolan ^{eco}	6
2.7 Entleerung der Komposttoilette Biolan ^{eco}	6
2.8 Entleerung des Kanisters für die Sickerflüssigkeit	6
3. NACHBEHANDLUNG UND VERWENDUNG DES KOMPOSTS	6
3.1 Notwendigkeit einer Nachkompostierung	6
3.2 Verwendung von Frischkompost	7
3.3 Reifung des Frischkomposts zu Fertigkompost	7
4. MÖGLICHERWEISE AUFTRETENDE PROBLEME	7
4.1 Geruch	7
4.2 Insekten oder Maden	7
4.3 Feuchtigkeit	7
4.4 Flüssigkeit tritt aus der Entleerungstüre aus	7
4.5 Unvollständige Kompostierung der Abfälle	8
4.6 Die Masse fällt nach der Entleerung nicht von selbst auf den Boden des Komposters	8
4.7 Die Menge an Sickerflüssigkeit im Sammelkanister ist größer als gewöhnlich	8
Entsorgung des Produkts	8
Garantiebestimmungen	8

Bewahren Sie diese
Gebrauchsanweisung auf!



DE

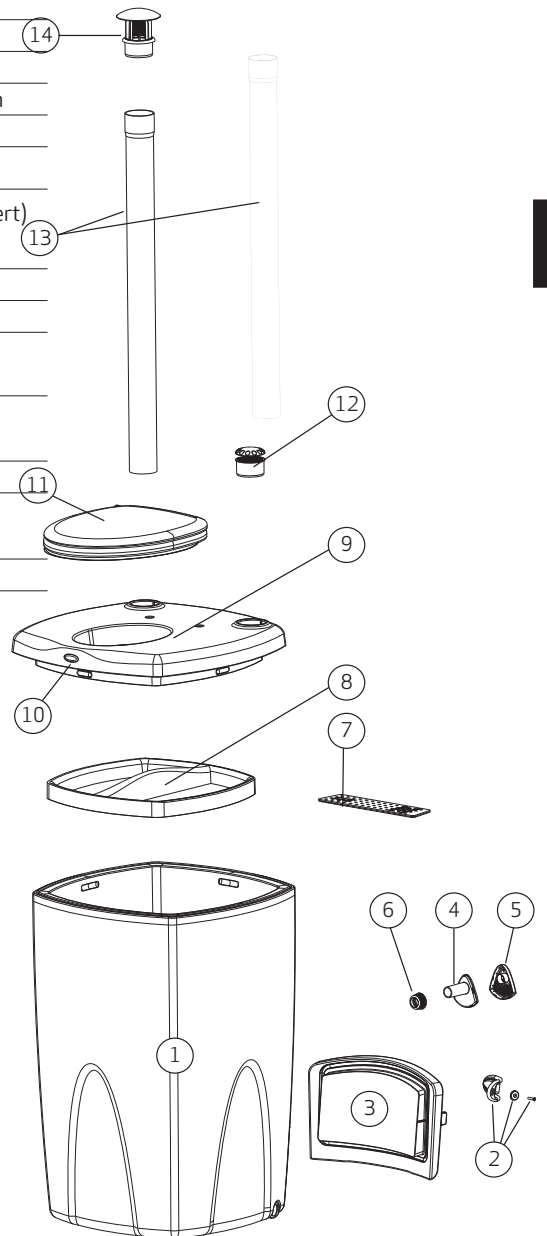


BIOLAN

DE

Liste der Einzelteile

Einzelteil	Bezeichnung	Teilnummer	Material
1	Toilettegehäuse		PE + PU
2	Riegel für Entleerungstüre, 2 Stück	40580006	EPDM
	Unterlegscheibe für Riegel, 2 Stück		Polyethylen
	Schraube für Riegel, 2 Stück		rostfreier Stahl
3	Entleerungstüre, dunkelgrau	18790950	PE + PU
4	Lufteinlassventilkörper und	18792901	Polyethylen
5	Lufteinlassventil, Kappe		Polyethylen
6	Dichtungsring 30 / 40	19780050	EPDM
7	Platte zur Flüssigkeitsabscheidung	18710141	Polyethylen
8	Luftkanal	18792003	Polyethylen
9	Sitzdeckel, braun	17792922	PE + PU
10	Gewölbter Herstelleretikett	27710360	Polyethylen
11	Thermositz Pehvakka	70578500	Polypropylen
12	Luftaustauschventil und	18710926	Polyethylen
	Luftaustauschventilkörper		Polyethylen
13	Entlüftungsrohr 1 m Ø 75 mm, 2 Stück	28710241	PP (unmarkiert) / PVC
14	Kappe für Entlüftungsrohr, Ø 75 mm	40580007	Polyethylen
Zusätzlich zu den in der Teileskizze abgebildeten Einzelteilen enthält die Komposttoilette Biolan ^{eco} ebenfalls:			
	Sammelkanister für Flüssigkeit, 25 l Maße des Kanisters: (45 x 23 x 28 cm)	16710230	Polyethylen
	Kanisterverschluss, Ø 32 mm mit Öffnung	16710270	Polyethylen
	elastisches Rohr für Flüssigkeit, Ø 32 mm 33,5 cm-93,5 cm	28578001	Polyethylen
	Sägechablone	27579030	PAPIER
	Gebrauchsanweisung		



DE

Verkauf von Ersatzteilen:

Nehmen Sie Kontakt mit Ihren Händler oder Biolan Oy.

(DE) GEBRAUCHSANWEISUNG

1. PLANUNG UND INSTALLATION

Bei der Auswahl des Standortes für die Komposttoilette Biolan^{eco} ist es notwendig darauf zu achten, dass ausreichend Platz für die Benutzung und Wartung der Toilette vorhanden ist. Der Standort muss so gewählt werden, dass das Entlüftungsrohr ohne Biegungen durch das Dach über den Dachfirst hinaus verlegt und der Kanister für die Sickerflüssigkeit an einem geeigneten Ort aufgestellt werden kann. Siehe Dimensionszeichnung für die Toilette (Seite 2).

Platzieren Sie die Toiletteneinheit direkt auf ebenem Erdboden oder einer Betonfläche. Stellen Sie den Behälter nicht auf einen Bretterfußboden auf, da möglicherweise Sickerflüssigkeit aus der unteren Türe austreten kann.

1.1 Technische Daten

- Maße des Oberteils 65 x 65 cm
- Gesamthöhe bis zum Oberteil 97 cm, bis zum Sitzdeckel 103 cm
- Fassungsvermögen ca. 200 l
- Gewicht ca. 24 kg
- Äußerer Durchmesser des Entlüftungsrohres 32 mm, Länge 33,5 cm–93,5 cm
- Äußerer Durchmesser des Lüftungsrohres 75 mm, Länge 2 x 1 m
- Fassungsvermögen des Kanisters 25 l, Maße 45 x 23 x 28 cm

1.2 Anweisungen für eine Benutzung während der Wintermonate

Wird die Toilette durchgängig während der Wintermonate verwendet, installieren Sie die Einheit an einem warmen Ort und achten Sie darauf, dass der Abflussschlauch und der Sammelkanister für die Sickerflüssigkeit nicht gefrieren. Wird die Toilette an einem warmen Ort im Innenbereich aufgestellt, isolieren Sie das Entlüftungsrohr der Toilette dort, wo es der Kälte ausgesetzt ist, zum Beispiel im Dachbereich, um Kondenswasser zu vermeiden.

Wird die Toilette in einem nicht geheizten Raum aufgestellt, kann die Toilette dennoch gelegentlich auch während der Wintermonate benutzt werden (zum Beispiel bei einer Nutzung an Wochenenden). Siehe Punkt 2.6.

1.3 Aufstellung der Komposttoilette Biolan^{eco} im Toilettenraum

Installieren Sie die Komposttoilette Biolan^{eco} in einer Öffnung im Fußboden, so dass das Oberteil des Kompostierungsbehälters (Einzelteil Nr. 9) als Toilettensitz verwendet werden kann. Die Gesamthöhe der Toiletteneinheit ist 97 cm und die Sitzhöhe beträgt normalerweise 45–50 cm. Etwa die Hälfte der Einheit befindet sich unterhalb des Fußbodens des Toilettenhauses, um eine angenehme Sitzhöhe zu erreichen.

Als Alternative kann auch eine geeignete Stufe vor dem Toilettensitz errichtet werden. Falls gewünscht, kann das Sitzteil ebenfalls verkleidet werden. In diesem Falle muss in der hölzernen Verkleidung ebenfalls eine Öffnung für das Luftaustauschventil (Einzelteil Nr. 12) eingeplant werden.

Schneiden Sie mit Hilfe der Sägeschablone und einer Stich- oder Lochsäge eine geeignete Öffnung für die Toiletteneinheit in den Fußboden. In Abhängigkeit von der jeweiligen Fertigungstechnik können Größe und Form des Gehäuses leicht variieren. Dies hat zur Folge, dass Sie unter Umständen die Öffnung vergrößern müssen oder dass eine kleine Fuge zwischen dem Fußboden und dem Gehäuse entstehen kann. Diese kann zum Beispiel durch Einpassen eines dicken Hanfseils geschlossen werden.



Skizze für die Toiletteninstallation und Aufstellung des Flüssigkeitskanisters

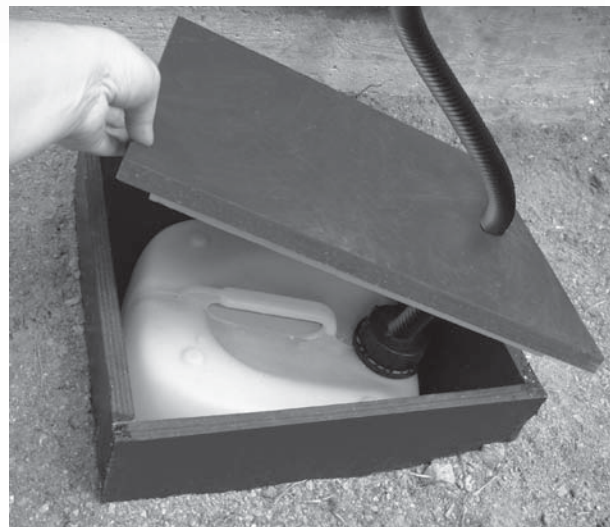


Abb 1.

1.4 Ausrichtung der Entleerungstüre

Sie können die Toiletteneinheit so installieren, dass die Entleerungstüre (Teil 3) im unteren Teil in die gewünschte Richtung zeigt. Zeigt die Entleerungstüre zur Seitenwand, muss der Sitzdeckel der Toilette in die Sitzposition gedreht werden. Entfernen Sie den Deckel durch zügiges Anheben. Planen Sie eine großzügige Wartungstüre (mit einer minimalen Breite von 80 cm und einer minimalen Höhe von 35 cm) im unteren Teil des Toilettenhauses, um die Entleerung des Toilettenabfalles problemlos durchführen zu können.

1.5 Installation des Entlüftungsrohres

Im Sitzdeckel befinden sich zwei Öffnungen mit jeweils einem Durchmesser von 75 mm – eine für das Luftaustauschventil (Einzelteil Nr. 12) und die andere für das Lüftungsrohr (Einzelteil Nr. 13). Die Öffnungen sind gleich groß und ermöglichen die Durchführung von sowohl des Entlüftungsrohres als auch des Luftaustauschventils. Führen Sie das Entlüftungsrohr aus der Toiletteneinheit gerade nach oben bis über den Dachfirst hinaus. Jede Krümmung im Lüftungsrohr beeinträchtigt die natürliche Ventilation und kann daher Geruchs- und Feuchtigkeitsprobleme verursachen. Dichten Sie die Durchführung im Dach mit geeignetem Dichtungsmaterial ab.

Wird die Toilette an einem warmen Ort im Innenbereich aufgestellt, isolieren Sie das Entlüftungsrohr der Toilette dort, wo es der Kälte ausgesetzt ist, zum Beispiel im Dachbereich, um Kondenswasser zu vermeiden.

Wenn sich Krümmungen nicht vermeiden lassen, sollten diese einen Winkel von 33 Grad nicht überschreiten. Die Entlüftung und Verdunstung von Feuchtigkeit kann mit Hilfe des Biolan Windventilators unterstützt werden. Bei komplizierten Installationsbedingungen oder bei der Installation der Komposttoilette Biolan^{eco} im Wohnbereich wird die zusätzliche Verwendung des Biolan Abluftventilators im Entlüftungsrohr empfohlen. Der Ventilator kann bei Bedarf auch im Nachhinein eingebaut werden.

Falls erforderlich, kann das Entlüftungsrohr mit Hilfe von gewöhnlichen grauen Abwasserrohren und -verbindungsstücken (Ø 75 mm) verlängert werden. Entlüftungsrohre (Einzelteil Nr. 13) können ebenfalls als Ersatzteile bei einem Händler Ihrer Wahl bestellt werden.

1.6 Ableitung der Sickerflüssigkeit

Die Platte zur Flüssigkeitsabscheidung am Boden der Komposttoilette Biolan^{eco} ermöglicht die Abtrennung überschüssiger Flüssigkeit - der Sickerflüssigkeit - aus der Kompostmasse. Die Platte kann abgenommen werden, um eine eventuell notwendige Reinigung durchzuführen. Platzieren Sie die Platte in die Einbuchtung am Boden der Komposttoilette Biolan^{eco}.

Schließen Sie das Rohr zur Ableitung der Sickerflüssigkeit an die Abflussöffnung an einer Seite des Toilettengehäuses an und führen Sie den Schlauch zum Kanister. Vergraben Sie den Kanister im Erdboden oder platzieren Sie ihn an einem Ort, an dem die Sickerflüssigkeit mit Hilfe der Schwerkraft zufließen kann. Achten Sie bitte bei der Verlegung des Rohres zur Ableitung der Sickerflüssigkeit und der Positionierung des Kanisters auf eine mögliche Verwendung während der Wintermonate und isolieren nach Bedarf.

Falls erforderlich kann das Entlüftungsrohr mit Hilfe von Abwasserrohren und entsprechenden Verbindungsstücken (Durchmesser 32 mm) verlängert werden. Abwasserrohre können ebenfalls als Ersatzteile bei einem Händler Ihrer Wahl bestellt werden. Verwenden Sie immer Manschetten mit Dichtungsring für den Zusammenschluss von Rohren.

Führen Sie den Schlauch in einem ausreichenden Gefälle zum Kanister so, dass der Abfluss der Sickerflüssigkeit mittels Schwerkraft gewährleistet ist. Um den Kanister vor Frost zu schützen, können Sie diesen z.B. von einem Kasten aus beschichteten Spanplatten umgeben (siehe Abb. 1 auf Seite 4). Treten beim Eingraben des Sammelkanisters für die Sickerflüssigkeit Schwierigkeiten auf, können Sie ihn entweder durch einen kleineren Kanister oder eine Verdunstungspfanne ersetzen. Die Verdunstungsschale sollte mit einem Deckel vor Regen geschützt werden. Biolan Torf wird für die Geruchsneutralisierung empfohlen. Der Kanister kann auch liegend verwendet werden.

Die Menge an Sickerflüssigkeit, die aus der Komposttoilette Biolan^{eco} austritt ist gering. In Abhängigkeit von der Verwendung beträgt sie in etwa 0,2-0,5 Liter/Benutzer/Tag. Die Sickerflüssigkeit ist jedoch sehr nährstoffreich und darf daher nicht unbehandelt in den Erdboden gelangen.



Das Eindringen von extrem nährstoffreichen Flüssigkeiten in den Boden muss verhindert werden, weil dadurch eine starke Anreicherung von Nährstoffen in der Erde verursacht wird.

2. GEBRAUCH UND WARTUNG DER KOMPOSTTOILETTE BIOLAN^{eco}

Die ordnungsgemäße Verwendung der Komposttoilette Biolan^{eco} führt zu einer effizienteren Kompostierung der Abfallmasse sowie zu einer angenehmeren Verwendung und Entleerung des Komposters. Aufgrund der Wärmeisolation der Toilette ist der Kompostierungsprozess sehr effizient und das Fassungsvermögen des Toilettenbehälters wird durch die rasche Zersetzung und die damit verbundene Komprimierung der Abfälle vergrößert.

Der Kompostierungsprozess beginnt sobald sich eine ausreichend große Menge an Abfall im Komposter angesammelt hat, d.h. das Gehäuse ist im Normalfall etwa zur Hälfte befüllt. Die Temperatur im Komposter wird durch die Lebensfunktionen von Mikroorganismen erhöht und beeinflusst, deren Aktivität durch die kontinuierliche Zugabe von Abfällen unterstützt wird. Nach Beginn der Kompostierungsphase erreicht der Abfall in etwa 6-7 Wochen das Stadium eines Frischkomposts.

Die Menge an Sickerflüssigkeit ist zum Beginn des Prozesses am größten, reduziert sich aber durch die Erwärmung der Kompostmasse und die dadurch herbeigeführte Verdunstung.

2.1 Vor der Verwendung der Komposttoilette Biolan^{eco}

Überprüfen Sie, ob sich der Luftkanal (Einzelteil Nr. 8) nach dem Transport an der entsprechenden Stelle im Inneren des Kompostgehäuses befindet. Der Luftkanal muss auf dem Vorsprung an der Innenwand des Behälters aufliegen, um einen ungehinderten Luftstrom durch das Lufteinlassventil (Einzelteile Nr. 4 und 5) oberhalb der Entleerungstüre in den Luftkanal zu ermöglichen. Das Lufteinlassventil kann nicht eingestellt werden.

Geben Sie eine ca. 5 cm (etwa 20 Liter) dicke Schicht Biolan Kompost- und Toilettenstreu auf den Boden der Komposttoilette Biolan^{eco}, um eine Verstopfung der Platte zur Flüssigkeitsabscheidung (Einzelteil Nr. 7) zu verhindern.

2.2 Einstellung des Luftaustauschventils im Sitzdeckel

Die Entlüftung der Toilette wird über das Luftaustauschventil (Einzelteil Nr. 12) im Sitzdeckel gesteuert.

Während der Sommermonate sollte das Luftaustauschventil offen bleiben, um eine effiziente Entlüftung zu garantieren und die Verdunstungsrate der Flüssigkeit zu verstärken. Während der Wintermonate sollte das Luftaustauschventil fast vollständig geschlossen werden, um einen Wärmeverlust der Kompostmasse zu verhindern. Wird die Toilette nicht verwendet, sollte der Sitzdeckel geschossen bleiben, um die ordnungsgemäße Funktion der Entlüftung zu gewährleisten.

2.3 Luftkanal im Toilettengehäuse

Die Bedienung der Komposttoilette Biolan^{eco} ist aufgrund des Luftkanals (Einzelteil Nr. 8) im Inneren der Toiletteneinheit sehr effizient. Durch diesen Kanal wird die für den Kompostierungsprozess notwendige Luft in die Mitte der Kompostmasse geleitet - dorthin, wo sie am meisten benötigt wird. Gleichzeitig verhindert der Luftkanal eine Verdichtung des Komposts am Boden des Gehäuses und sorgt für eine Anhebung der Masse während der Entleerung. Der Luftkanal ist zu Beginn des Kompostierungsprozesses sichtbar, wird aber im Laufe der Zeit durch die Kompostmasse verdeckt.

2.3.1 Einstellung des Lufteinlassventils oberhalb der Entleerungstüre

Das Lufteinlassventil oberhalb der Entleerungstüre (Einzelteile Nr. 4 und 5) kann nicht eingestellt werden. Es dient dem Zweck, dem Luftkanal (Einzelteil Nr. 8) Luft zuzuführen. Siehe Punkt 2.3

2.4 Was kann in die Komposttoilette Biolan^{eco} eingebracht werden

Die Komposttoilette Biolan^{eco} wurde für die Kompostierung von sowohl Toilettenabfällen als auch biologischen Haushaltsabfällen konzipiert. Die Zugabe von Küchenabfällen intensiviert den Kompostierungsprozess, indem die Nährstoffanteile des Komposts ausgeglichen und bereichert werden. Bedecken Sie die Küchenabfälle sorgfältig mit Streumaterial. Unbedeckte Küchenabfälle können Fliegen anlocken.

Geben Sie keine Materialien in den Kompost, die den Kompostierungsprozess beeinträchtigen könnten, wie zum Beispiel:

- Abfall, Damenbinden
- Chemikalien, Kalk
- Reinigungsmittel, Waschwasser
- Asche, Zigarettenkippen, Zündholz

Sie können Feuchttücher die zur Reinigung der Hände oder des Intimbereichs bestimmt sind, in die Toilette werfen.

2.5 Verwendung von Streumaterial

Nach jeder Verwendung der Toilette muss eine Menge von ca. 0,2-0,5 Liter Biolan Kompost- und Toilettenstreu zugegeben werden, um die neuen Abfälle zu bedecken. Beachten Sie bitte, dass Streumaterial auch nach dem Urinieren zugegeben werden muss. Der sorgfältige Einsatz von Trockenstreu ist für die ordnungsgemäße Funktion der Toilette wesentlich. Wir empfehlen die Verwendung von Biolan Kompost- und Toilettenstreu.

2.6 Ganzjährige Verwendung der Komposttoilette Biolan^{eco}

Befindet sich die Toilette in einem nicht-geheizten Raum, kühlt die Masse ab und kann bei Frost oder bei unregelmäßiger Verwendung sogar einfrieren. Weder die Toilettenanlage noch die Kompostmasse werden durch den Frost beschädigt und der Kompostierungsprozess wird fortgesetzt, wenn die Temperaturen wieder ansteigen. Um das Auslaufen von Sickerflüssigkeit zu reduzieren, empfehlen wir, im Winter die zugegebene Menge an Biolan Kompost- und Toilettenstreu zu verdoppeln. Entleeren Sie im Herbst den Kanister für die Sickerflüssigkeit, um Frostschäden zu vermeiden. Wenn Sie die Toilette auch im Winter benutzen wollen, entleeren Sie die Einheit im Herbst, um ausreichend Platz für die Ansammlung der Kompostmasse im Winter zu schaffen.

Wird eine tägliche Verwendung auch während der Wintermonate gewünscht, muss die Toiletteneinheit in einem beheizbaren Raum aufgestellt werden. Siehe Punkt 1.2.

2.7 Entleerung der Komposttoilette Biolan^{eco}

Entleeren Sie nur jenen Teil der Kompostmasse aus der Komposttoilette Biolan^{eco}, der bereits zur Deckerde (Frischkompost) ausgereift ist und lassen Sie rohe Abfälle im Behälter. Um einen effektiven, kontinuierlichen Prozess der Kompostierung zu ermöglichen, empfehlen wir, dass nicht mehr als die Hälfte der Kompostmasse auf einmal entnommen wird. Toilettenabfälle reifen in 5-8 Wochen zu Frischkompost und können dann entfernt werden. Entleeren Sie den Behälter nicht bevor er das erste Mal ganz voll ist. Das Toilettengehäuse muss im Zuge der Entleerung im Inneren nicht gereinigt werden.

Toilettenabfälle können sich verhärten, so dass Sie nach einer Entleerung nicht von selbst auf den Boden der Toilette fallen. In diesem Fall müssen Sie die Masse mit Hilfe eines Stocks oder des Kompostmischers niederdrücken. Am einfachsten ist es dabei, von den Ecken her zu beginnen. Achten Sie darauf, den Luftkanal (Einzelteil Nr. 8) im Inneren des Toilettenbehälters nicht zu beschädigen.



Kontaktieren Sie bitte Ihre lokale Abfallberatungsstelle, um sich über die geltenden Richtlinien für die Kompostierung zu informieren.

Wird die Toilette ausschließlich während der Sommermonate verwendet, sollte der Behälter vor der ersten Verwendung im Frühjahr entleert werden. Der Prozess der Entleerung ist zu diesem Zeitpunkt am einfachsten und bequemsten. Sollte die Kompostmasse zum Zeitpunkt der Entleerung noch gefroren sein, gießen Sie einige Stunden vor der Entleerung einen Eimer mit heißem Wasser durch den Sitzring.

2.8 Entleerung des Kanisters für die Sickerflüssigkeit

Achten Sie auf den Flüssigkeitspegel im Kanister für die Sickerflüssigkeit, da zu Beginn der Nutzung mehr Flüssigkeit abgeschieden wird. Sobald der Kompostierungsprozess beginnt, steigert die erzeugte Wärme deutlich die Verdunstung der Flüssigkeit. Sie können die nährstoffreiche Sickerflüssigkeit als Stickstoffquelle für den Kompost verwenden. Dadurch wird vor allem die Aktivität im Gartenkompost verbessert, der zwar kohlenstoffreich, aber nährstoffarm ist. Bei dieser Vorgangsweise müssen Sie die Sickerflüssigkeit nicht verdünnen.

Sie können die Sickerflüssigkeit ebenfalls als Düngemittel für Zierpflanzen in Hof und Garten verwenden. Das sichere Verdünnungsverhältnis beträgt 1:5. Unverdünnte Sickerflüssigkeit kann ebenfalls verwendet werden. Die gedüngten Stellen müssen nach dem Aufbringen sorgfältig gegossen werden, um eine frühe Bleiche zu verhindern.

Ein Aufbringung des Düngers im Herbst wird nicht empfohlen, um die Vorbereitung der mehrjährigen Pflanzen auf die Winterruhe nicht zu stören. Die empfohlene Lagerungszeit für die Sickerflüssigkeit von etwa einem Jahr vor einer Verwendung als Dünger sollte eingehalten werden.

2.9 Reinigung der Komposttoilette Biolan^{eco}

Der Thermostitz der Komposttoilette Biolan^{eco} kann bei Bedarf abgenommen und mit herkömmlichen Haushaltsreinigern gesäubert werden. In gleicher Weise kann der Außenbereich des Gehäuses mit herkömmlichen Haushaltsreinigern gereinigt werden. Das Toilettengehäuse muss im Zuge der Entleerung im Inneren nicht gereinigt werden.

Überprüfen Sie einmal pro Jahr das Ableitungsrohr für die Sickerflüssigkeit und die Platte zur Abscheidung der Flüssigkeit sowie die Rinne unterhalb der Platte und reinigen Sie sie nach Bedarf.

3. NACHBEHANDLUNG UND VERWENDUNG DES KOMPOSTS

3.1 Notwendigkeit einer Nachkompostierung

Der Frischkompost verändert und entwickelt sich fortlaufend. Im Verlauf seines Reifungsprozesses sollte er daher in Abhängigkeit vom jeweiligen Stadium in unterschiedlicher Weise eingesetzt werden. In der Regel wird Kompost in Abhängigkeit von seiner Reifestufe in zwei Gruppen eingeteilt: Frisch- und Fertigkompost.

In der Regel hat die aus der Komposttoilette Biolan^{eco} entleerte Kompostmasse bereits das Stadium einer Deckerde (Frischkompost) erreicht. Aufgrund der durch den Kompost dringenden Sickerflüssigkeit wird empfohlen, dass dieser Kompost nur für Zierpflanzen verwendet wird.

Möchten Sie den Kompost für den Gemüsegarten verwenden, muss der Kompost für den Zeitraum von einem Jahr nachkompostiert werden, um enthaltenen Mikroben abzutöten. Während der Nachkompostierung reift der Frischkompost zum reifen Fertigkompost. Bei korrekter Verwendung handelt es sich bei dem Fertigkompost um ein ausgezeichnetes Bodenmaterial und Düngemittel für Ihre Pflanzen.

3.2 Verwendung von Frischkompost

Unter Frischkompost versteht man die Kompostmasse, bei der die Verrottung noch nicht abgeschlossen ist. In dieser Stufe hat die Zersetzung eine Stufe erreicht, bei der Toilettenabfälle und eventuelle Essensreste bereits vollständig abgebaut sind. Härtere Holzmaterial und z.B. Eierschalen und Schalen von Zitrusfrüchten sind eventuell noch nicht vollständig zersetzt; deshalb hat die Deckerde (Frischkompost) ein grobes Aussehen. In der Komposttoilette Biolan^{eco} wird dieses Stadium in 5 bis 8 Wochen erreicht. Die halbreife Kompostmasse kann Substanzen enthalten, die das Wachstum von Pflanzen beeinträchtigen. Daher darf sie nicht als Wachstumsstrat verwendet werden. Der Frischkompost, d.h. der halbreife Kompost, ist nicht schädlich für Pflanzen, wenn er als Deckschicht von einigen Zentimetern um Zierpflanzen aufgebracht wird. Die Dicke der Schicht sollte jedoch 2-5 cm nicht überschreiten.

3.3 Reifung des Frischkomposts zu Fertigkompost

Wird der Frischkompost nachkompostiert, reift er zur eigentlichen Komposterde. Die Nachkompostierung des Frischkomposts kann zum Beispiel auf einem Komposthaufen oder in einem nicht-isolierten Komposter erfolgen, da sich die ausreifende Komposterde nicht mehr aufheizt. Für die Nachkompostierung wird empfohlen einen Komposter mit Deckel, wie z.B. dem Biolan Gartenkomposter oder den Biolan Komposter Stein zu verwenden, um das Auswaschen der wasserlöslichen Nährstoffe durch den Regen zu verhindern. Im Verlauf eines Jahres reift der Kompost zu einem Fertigkompost von dunkelbrauner Farbe und einheitlicher Struktur, in der die Ausgangssubstanzen mit Ausnahme größerer Holzreste nicht mehr erkennbar sind.

4. MÖGLICHERWEISE AUFTRETENDE PROBLEME

4.1 Geruch

Bei ordnungsgemäßer Installation, Verwendung und Wartung bleibt der Raum, in dem die Komposttoilette Biolan^{eco} aufgestellt wird, geruchlos. Gerüche entstehen nur für einen kurzen Moment beim Öffnen des Sitzdeckels. Dies ist normal bei einem natürlichen Luftaustausch.

Bei anhaltenden Geruchsproblemen:

- überprüfen Sie, dass das Entlüftungsrohr nicht verstopft ist.
- überprüfen Sie, dass das Entlüftungsrohr (Einzelteil Nr. 13) gerade aus der Toiletteneinheit zum Dach geführt wird und über den Dachfirst hinausragt. Ist das Entlüftungsrohr nicht gerade oder ragt nicht über den Dachfirst empor, können Sie entweder die Installation korrigieren oder die Entlüftung durch die Installation des Biolan Abluftventilators oder des Biolan Windventilators verbessern. Sie können die Entlüftung ebenfalls durch die Verlängerung des Entlüftungsrohres verbessern.
- achten Sie darauf, dass das System zur Ableitung der Sickerflüssigkeit ordnungsgemäß funktioniert: die überschüssige Flüssigkeit wird in einem Kanister gesammelt und tritt nicht in großen Mengen durch die Entleerungstüre aus. Reinigen Sie nach Bedarf die Platte zur Abscheidung der Sickerflüssigkeit (Einzelteil Nr. 7), sowie die Rinne und das Rohr für die Sickerflüssigkeit.
- achten Sie darauf, dass Sie Biolan Kompost- und Toilettenstreu als Einlagematerial verwenden. Wird eine Mischung aus Torf und Sägespänen oder eine andere Streu mit feiner Struktur verwendet, könnte die Kompostmasse zu stark verdichtet sein.
- achten Sie darauf, dass eine ausreichende Menge an Biolan Kompost- und Toilettenstreu (ca. 0,2-0,5 l) nach jeder Verwendung zugegeben wird. Beachten Sie bitte, dass Streumaterial auch nach dem Urinieren zugegeben wird.

4.2 Insekten oder Maden

Zumeist finden sich kleine Fliegenarten wie Pilzmücken, Fruchtfliegen usw. in den Komposttoiletten. Ein Fliegennetz kann diese kleinen Insekten gewöhnlich nicht daran hindern, in den Kompost zu gelangen. Fliegenmaden sind von heller Farbe und können versuchen, durch den Toilettensitz aus dem Toilettengehäuse zu entkommen, wenn die Temperatur in der Toilette zu hoch ist.

Die Anwesenheit von Fliegen im Kompost zeigt häufig an, dass die Kompostmasse zu nass ist. Siehe auch Punkt 4.3.

- achten Sie darauf, dass Sie Biolan Kompost- und Toilettenstreu als Einlagematerial verwenden. Einige Streumaterialien (z.B. frische Holzschnitzel von Laubbäumen) locken Fliegen in den Kompost. Im Gegensatz dazu wirkt die im Biolan Kompost- und Toilettenstreu enthaltene Kiefernrinde als Schutzmittel gegen Insekten.
- geben Sie eine dicke Schicht Streumaterial oben auf den Kompost.
- Fliegen können mit Insektensprays auf Pyrethrum-Basis bekämpft werden. Wenden Sie sich bitte an Ihr lokales Gartencenter, um geeignete Produkte auszuwählen. Wiederholen Sie die Besprühung im Verlauf der folgenden zwei bis drei Tage, um auch die neuen Generationen von Fliegen, die aus den Eiern und Larven schlüpfen, zu vernichten. Sprühen Sie Insektizide auch in das Innere der Toilette und schließen Sie den Deckel. Wiederholen Sie die Besprühung bis keine fliegenden Insekten mehr zu sehen sind.

4.3 Feuchtigkeit

Es ist normal, dass bei einem effektiven Kompostierungsprozess die untere Seite des Sitzdeckels feucht ist. Sollten sich jedoch größere Wassermengen am Sitzdeckel und an den Seiten des Toilettensitzes ansammeln, stimmt etwas nicht.

Normalerweise treten Probleme im Entlüftungs- oder Flüssigkeitsabscheidungssystem auf.

- achten Sie darauf, dass das Luftaustauschventil (Einzelteil Nr. 12) im Sitzdeckel offen ist.
- achten Sie darauf, dass das Entlüftungsrohr (Einzelteil Nr. 13) nicht verstopft ist.
- überprüfen Sie, ob das Entlüftungsrohr, das von der Toiletteneinheit zum Dach geleitet wird, gerade ist und über den Dachfirst hinausragt. Ist das Entlüftungsrohr nicht gerade oder ragt nicht über den Dachfirst empor, können Sie entweder die Installation korrigieren oder die Entlüftung durch die Installation des Biolan Abluftventilators oder des Biolan Windventilators verbessern. Sie können die Belüftung auch durch eine Verlängerung des Entlüftungsrohres verbessern.
- achten Sie darauf, dass das System zur Ableitung der Sickerflüssigkeit ordnungsgemäß funktioniert: die überschüssige Flüssigkeit wird in einem Kanister gesammelt und tritt nicht in großen Mengen durch die Entleerungstüre aus. Reinigen Sie nach Bedarf die Platte zur Abscheidung der Sickerflüssigkeit (Einzelteil Nr. 7), sowie die Rinne und das Rohr für die Sickerflüssigkeit.
- achten Sie darauf, dass Sie Biolan Kompost- und Toilettenstreu als Einlagematerial verwenden.
- achten Sie darauf, dass eine ausreichende Menge an Biolan Kompost- und Toilettenstreu (ca. 0,2-0,5 l) nach jeder Verwendung zugegeben wird. Möglicherweise ist es notwendig, die Menge an zugegebenem Streumaterial vorübergehend zu verdoppeln.

4.4 Flüssigkeit tritt aus der Entleerungstüre aus

In der Anfangsphase, wenn die Toilette noch halb leer ist, oder im Fall einer Überfüllung, kann Flüssigkeit im Bereich der Entleerungstüre austreten:

- handelt es sich weder um Probleme während der Anfangsphase noch um eine Überfüllung des Komposters, müssen mögliche Ursachen anhand Punkt 4.3. abgeklärt werden.

4.5 Unvollständige Kompostierung der Abfälle

Die Ursache für eine unvollständige Kompostierung der Abfälle liegt meistens darin, dass die Kompostmasse entweder zu nass oder zu trocken ist.

Wird bei der Entleerung eine große Menge an zersetztem Toilettenpapier gefunden, war die Flüssigkeitsmenge in Relation zum Volumen der trockenen Masse zu gering:

- achten Sie darauf, dass die in die Toilette eingebrachte Menge an Urin ausreichend groß ist. Ist dies nicht der Fall, muss Flüssigkeit zugegeben werden. Urin eignet sich zu diesem Zweck am besten, aber es kann ebenfalls Wasser verwendet werden.

Ist der Kompost nass oder dampft es bei der Entleerung, ist der Flüssigkeitsgehalt zu hoch:

- achten Sie darauf, dass das System zur Ableitung der Sickerflüssigkeit ordnungsgemäß funktioniert: die überschüssige Flüssigkeit wird in einem Kanister gesammelt und tritt nicht in großen Mengen durch die Entleerungstüre aus. Reinigen Sie nach Bedarf die Platte zur Abscheidung der Sickerflüssigkeit (Einzelteil Nr. 7), sowie die Rinne und das Rohr für die Sickerflüssigkeit.

DE

Funktioniert das System zur Flüssigkeitsabscheidung ordnungsgemäß, liegen andere Gründe für den hohen Feuchtigkeitsgehalt im Kompost vor.

- achten Sie darauf, dass Sie Biolan Kompost- und Toilettenstreu als Einlagematerial verwenden.
- achten Sie darauf, dass eine ausreichende Menge an Biolan Kompost- und Toilettenstreu (ca. 0,2-0,5 l) nach jeder Verwendung zugegeben wird.
- achten Sie darauf, dass das Luftaustauschventil (Einzelteil Nr. 12) im Sitzdeckel offen ist.
- überprüfen Sie, dass das Entlüftungsrohr nicht verstopft ist.
- überprüfen Sie, dass das Entlüftungsrohr (Einzelteil Nr. 13) gerade aus der Toiletteneinheit zum Dach geführt wird und über den Dachfirst hinausragt. Ist das Entlüftungsrohr nicht gerade oder ragt nicht über den Dachfirst empor, können Sie entweder die Installation korrigieren oder die Entlüftung durch die Installation des Biolan Abluftventilators oder des Biolan Windventilators verbessern. Sie können die Entlüftung ebenfalls durch die Verlängerung des Entlüftungsrohres verbessern.

4.6 Die Masse fällt nach der Entleerung nicht von selbst auf den Boden des Komposters

Es ist normal, dass sich Toilettenabfälle verhärten, an den Wänden der Toilette haften bleiben und nach der Entleerung nicht auf den Boden des Komposters fallen.

- drücken Sie die Masse durch den Toilettensitz entweder mit Hilfe des Kompostmischers oder einem festen Stock hinunter. Es ist am einfachsten, in den Ecken zu beginnen. Achten Sie darauf, den Luftkanal (Einzelteil Nr. 8) im Inneren des Toilettenbehälters nicht zu beschädigen.

4.7 Die Menge an Sickerflüssigkeit im Sammelkanister ist größer als gewöhnlich

Im Regelfall beträgt die Menge an abgeschiedener Sickerflüssigkeit ungefähr 0,2-0,5 Liter/Benutzer/Tag. Ist die Menge an Sickerflüssigkeit größer als die angegebene Menge:

- überprüfen Sie mögliche Ursachen gemäß Punkt 4.3.
- beachten Sie ebenfalls, dass die Menge an Sickerflüssigkeit, die in der Anfangsphase der Kompostierung abgeschieden wird normalerweise größer ist als während des Normalbetriebs und sich mit der Zeit und der Befüllung der Toilette mit Kompostmasse auf die vorgegebene Menge einstellt.
- überprüfen Sie, ob sich die Nutzung der Toilette verändert hat oder ob eine Überfüllung eingetreten ist.

Entsorgung des Produkts

Die verwendeten Rohmaterialien sind in der Liste (siehe Seite 3) aufgeführt. Entsorgen Sie bitte jedes Einzelteil gemäß den Anleitungen. Befolgen Sie immer die entsprechenden regionalen Richtlinien sowie die Bestimmungen der jeweiligen Abfallentsorgungsstelle.

Entsorgung durch Kunststoffrecycling oder thermische Abfallverwertung:



PE-LD

EPDM = Ethylenpropylen
PE = Polyethylen
PP = Polypropylen



PE-HD

Entsorgung mit thermischer
Abfallverwertung:
PU = Polyurethan



PP

Entsorgung mit Altmetall:
RST = rostfreier Stahl



PVC

Entsorgung mit Altpapier
Papier

Kunststoffentsorgung:
PVC = Polyvinylchlorid

Garantiebestimmungen

Die Komposttoilette Biolan^{eco} hat eine Garantie für ein Jahr.

1. Die Garantie gilt ab dem Kaufdatum und deckt möglicherweise auftretende Material- und Herstellungsfehler ab. Die Garantie gilt nicht für indirekte Schäden.
2. Biolan Oy behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen, Entscheidungen über die Reparatur oder den Ersatz von beschädigten Teilen zu treffen.
3. Jegliche Schäden, die durch unsachgemäße oder gewaltsame Handhabung des Gerätes, Nichtbefolgen der Gebrauchsanleitung oder normale Abnutzung entstehen, werden durch diese Garantie nicht abgedeckt.

Bitte wenden Sie sich mit allen diese Garantie betreffenden Angelegenheiten direkt an Biolan Oy.



BIOLAN

Biolan Oy
Postfach 2,
FI-27501 Kauttua